Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 65 (1987)

Heft: 2

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mutationen

Denker Edith, Krankenpflegerin Tannackerstrasse 10, 3073 Gümligen (Frieda Kurz, Grete Monschener) Hardacher Stefan, Student Schermenweg 179, 3072 Ostermundigen (Ulrich Mosimann) Künzle Werner, Laborant Wangenstrasse 46, 3018 Bern (Albert Fischer, Werner Hostettler) Minger Thildy, Hausfrau Moosaffoltern, 3256 Dieterswil (Trudy Christoffel, Trudi Wittwer) Pfeiffer Urs, Coiffeur Florastrasse 3, 3005 Bern (Marlene Rieder, Fredy Schneiter) Sahli Adelheid, Hausfrau Bennenbodenrain 22, 3032 Hinterkappelen (Inge Nydegger, Christian Ruckstuhl) Schanda Erwin, Professor Bündackerstrasse 108, 3047 Bremgarten (Marian Arzt, Heidi Blum) Steenbeek Marjan, Physiotherapeutin Kappellenstrasse 11, 3011 Bern (Ulrich Mosimann) Volery Gilda, Studentin Greyerzstrasse 97, 3013 Bern (Ulrich Mosimann) Winzenried Sue, Sekretärin Hofmatt, 3086 Zimmerwald (René Morel, Hans Wüthrich) Wüthrich Hans-Rudolf, Betriebsfachmann Langestrasse 54 B, 3603 Thun (Heinz Balmer, Rudolf Stoller)

Todesfälle

Erb Josef, Eintritt 1946 gestorben am 22. November 1986

Gertsch Adolf, Eintritt 1956 gestorben am 1. September 1986 Lindt Wilhelm, Eintritt 1917 gestorben 30. August 1985 Matzinger Karl, Eintritt 1970 gestorben am 16. November 1986 Müller-Brunner Walter, Eintritt 1934 gestorben am 7. September 1986 Ritter Paul, Eintritt 1932 gestorben am 6. April 1986 Wanner Gertrud, Eintritt 1920 gestorben am 14. November 1986

Sektionsnachrichten

Protokoll der Hauptversammlung

vom Mittwoch, dem 3. Dezember 1986, 20.00 Uhr im Burgerratssaal des «Casinos».

I. Begrüssung und Eröffnung der Versammlung

Präsident Kurt Wüthrich freut sich über die vielen anwesenden Mitglieder und begrüsst alle herzlich. Das CC lässt sich entschuldigen, doch ist mit André von der Mühll die Geschäftsstelle vertreten. Mit beschwingten Melodien und den zwei Liedern «Le Ruisseau» und «Möcht no nes bitzeli läbe» sorgen das Orchester Mario Burri und das Chörli der Frauengruppe für einen fröhlichen Auftakt.

II. Ehrungen

1. Veteranenehrung

In den CN 12 sind alle Veteranen mit 25, 40, 50 und 60 Jahren Mitgliedschaft sowie die nach Eintrittsjahr ältesten Clubmitglieder publiziert. In dieser Liste fehlen der

Velos – Motos

aus dem Fachgeschäft

F. Feierabend

Seftigenstrasse 83 3007 Bern, Telefon 45 02 25 CC-Veteran Walter Müller und der Veteran mit 60jähriger Mitgliedschaft, Hans Affolter.

Die anwesenden Jungveteranen erhalten vom Präsidenten eine Urkunde der Sektion und das Abzeichen mit dem Goldrand. Rudolf Meer richtet einige Worte an die Versammlung und übergibt eine Spende von 2815 Franken für die Möblierung der Windegghütte.

Die CC-Veteranen erhalten das goldene Abzeichen. Ihr Geldgeschenk von 3860 Franken ist für eine Sonnenenergieanlage in der Hollandiahütte bestimmt und wird von Werner Messerli mit besten Wünschen überreicht.

Die Veteranen mit 50jähriger Mitgliedschaft erhalten eine CC-Urkunde. Obmann Richard Schori verbindet seinen Dank mit einer Spende von 1 380 Franken. Sie soll für Dinge verwendet werden, die unsere Hütten wohnlicher gestalten.

Die zwei anwesenden Veteranen mit 60jähriger Mitgliedschaft können einen Kupferstich von Fred Oberli entgegennehmen. Über ihre Spende darf der Vorstand frei entscheiden.

Samuel Utiger ist mit 92 Jahren sowohl nach Alters- als auch nach Mitgliedschafts- jahren der älteste anwesende Clubkamerad. Damit er nicht zwei Blumensträusse nach Hause tragen muss, erhält einen davon das nächstälteste Mitglied Josy Merz. Der Präsident dankt Sepp Käch und Fred Oberli für die Arbeit, die sie jedes Jahr mit der Erstellung der Urkunden leisten.

2. 40 Jahre Subsektion Schwarzenburg

Kurt Wüthrich berichtet, dass die Sektion vor 40 Jahren durch eine Statutenänderung die Gründung der Subsektion Schwarzenburg ermöglichte. Diese soll die Mitglieder aus den Amtsbezirken Schwarzenburg und Seftigen sowie aus dem angrenzenden Freiburgischen aufnehmen. Gemäss Statuten hat sie Anrecht auf den halben Sektionsbeitrag und auf eine halbe Seite in den Clubnachrichten.

Fritz Fuhrimann, Präsident der Subsektion, fährt fort: Von den 26 Gründermitgliedern sind heute drei geehrt worden und anwesend: Karl Kisslig, Werner Messerli und Max Vögeli. Aus bescheidenen Anfängen hat sich die Subsektion – vor allem dank dem Einsatz von Karl Kisslig – beachtlich entwickelt und zählt heute 120 Mitglieder. Mit der dieses Jahr gegründeten, sehr aktiven Jugendorganisation ist auch der Nachwuchs sichergestellt.

Werner Messerli erzählt einige Müsterchen aus der frühen Geschichte der Subsektion und hebt nochmals die Verdienste von Karl Kisslig hervor, der damals als einziger Bergerfahrung besass und sie während vieler Jahre weitergab. Unvergessen wird auch der Clubdichter Professor Hans Hauser bleiben, der sämtliche Tourenberichte in Versform verfasste.

Die Gesangssektion beschliesst die Ehrungen mit dem Lied «Waldwahlspruch» und dem Veteranenlied.

III. Geschäftlicher Teil

Vreni Thomann und Hans-Peter Seiler werden als Stimmenzähler bestimmt.

1. Protokoll der Sektionsversammlung vom 1. Oktober 1986

Es wird genehmigt.

2. Mutationen

Die Versammlung erhebt sich zu Ehren der verstorbenen Clubmitglieder: Gertrud Wanner, Gründungsmitglied des SFAC Bern, Eintritt 1920, gestorben 14. November 1986; Walter Müller-Brunner, Eintritt



Albert + Beat Zbinden Sanitäranlagen + Spenglerei

Eidg. dipl. Sanitär-Installateure und Spenglermeister Technisches Büro 3006 Bern/Ostermundigen, Zentweg 3c Telefon 031 518515 1934, gestorben 7. September 1986; Adolf Gertsch, Eintritt 1956, gestorben 1. September 1986; Josef Erb, Eintritt 1946, gestorben 22. November 1986; Karl Matzinger, Eintritt 1970, gestorben 16. November 1986; Paul Ritter, Eintritt 1932, gestorben 6. April 1986.

In den CN 12 sind sieben Neu- und Übertritte publiziert. Sie werden gutgeheissen und die anwesenden neuen Mitglieder mit Applaus aufgenommen.

3. Demissionen

Zurück treten Ernst Burger als Redaktor der Clubnachrichten und als Mitglied der Tourenkommission sowie Ruedi Thomi als JO-Leiter. Kurt Wüthrich dankt ihnen für ihren Einsatz herzlich und würdigt besonders die grossen Verdienste von Ernst Burger, der uns hoffentlich trotz gesundheitlicher Probleme noch lange als Gaulihüttenchef erhalten bleibt.

4. Wahlen

Die sich für ein weiteres Amtsjahr zur Verfügung stellenden Vorstandsmitglieder und Mitglieder der verschiedenen Kommissionen und Ressorts werden einstimmig wiedergewählt.

Zur Neuwahl werden vorgeschlagen

- als CN-Redaktorin: Dora Stettler
- als Mitglied der Tourenkommission: Christian Balsiger
- als JO-Leiter: Martin Santschi und Philipp Woodtli.

Sie werden von der Hauptversammlung einstimmig gewählt.

5. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Präsident bittet die Sektionsmitglieder, darüber nachzudenken, ob es sinnvoll wäre, den JOlern in Sektionsangelegenheiten das Stimmrecht ab 18 Jahren zu geben.

Das CC hat die Sektion Bern offiziell damit beauftragt, das KWO-Projekt zum Grimselausbau zu verfolgen, die Zusammenarbeit der sieben Sektionen sicherzustellen, die im Grimselgebiet Hütten besitzen, und eine allfällige Einsprache vorzubereiten sowie mit den Naturschutzorganisationen Verbindung aufzunehmen. Bis auf weiteres werden die SAC-Mitglieder am Freitagabend im Lokal der UNI-ON wieder bewirtet.

Für die Festschrift «125 Jahre SAC Bern» sucht Ueli Mosimann Fotos aus dem Clubleben.

Georg Budmiger führt der Versammlung die ehrwürdige Tafel vor, die er bei einem Trödler entdeckt und gleich erworben hat. Sie trägt das SAC-Signet und die Aufschrift «Clublokal der Section Bern». Zu ihrer Geschichte konnte er noch nichts in Erfahrung bringen. Über Finanzierung und Standort muss noch entschieden werden. Auf Vorschlag von Hans Steiger wird am Schluss der Versammlung für die Tafel gesammelt. Bei einem Ergebnis von Fr. 521.50 fehlt nicht mehr viel bis zu den benötigten 700 Franken.

Schluss der Hauptversammlung um 22.30 Uhr.

Die Protokollführerin: Ursula Jordi

Unser Dank für die Veteranenspenden

Die erneut grosszügigen Veteranenspenden ermöglichen uns, vielenorts das «Tüpfchen auf das i» zu setzen. So gehört doch zur neuen Hütte ein Bänklein vor der Tür und ein Fahnenmast. Dem Hüttenwart kommt ein gutes Licht in der Küche sicher auch gelegen, und richtige Stühle anstelle von nur Hockern lassen sich hüttenabendliche Jasser auch gefallen. Die Spenden der Veteranen mit 60 Mitgliedsjahren von 600 Franken sollen nicht für die Kletterwand verwendet werden.

Ein nicht unbedingt genannt sein wollendes Ehrenmitglied hat zum Anlass seines begonnenen 80. Lebensjahres die restlichen 200 Franken für die Tafel «Clublokal Section Bern» gespendet.

Wir danken allen Veteranen für ihre Spenden nochmals herzlich!

Für den Vorstand: Kurt Wüthrich

Die UNION bewirtet uns wieder

Nach 1½ Jahren Pause ist es der UNION gelungen, wieder einen Wirtschaftsbetrieb im Unionssaal im 1. UG zu garantieren. Unser Clublokal verfügt damit wieder über ein «Restaurant» zwei Treppen tiefer.

Ein kündbarer Zusatzvertrag zum Beteiligungsvertrag aus dem Jahre 1958 bestimmt, dass ein ebenfalls kündbares Reglement für die Benützung des Unionssaales und der Kegelbahnen massgebend ist. Der Beteiligungsvertrag aus dem Jahre 1958 sichert uns das Recht zu, den Unionssaal jeden Freitag unentgeltlich zu benützen. Daran wurde nichts geändert oder eingeschränkt. Gleichzeitig sind wir aber

verpflichtet, uns an einem durch die UNI-ON aufrechterhaltenen Wirtschaftsbetrieb anzuschliessen. Die neue Betriebskommission der Unionisten, die sich sehr für die Erhaltung des unentgeltlichen Benützungsrechtes eingesetzt hat, hofft nun auf unsere rege Benützung des Clubrestaurants. Nicht nur Jasser und Veteranen, sondern alle SACler und auch JOler seien aufgerufen, nicht nur eine Treppe bis zum Ausgang, sondern eine weitere Treppe bis ins Clubrestaurant hinabzusteigen. Reglement und Terminplan (eventuell wird eine Sommerpause vorgesehen) werden im Clublokal aufgelegt.

Der Vorstand

Mitgliederbeitrag 1987

	Beitrag an Zentralkasse	Zeitschrift «Die Alpen»	Unfall- versicherung	Sektions- beitrag*	Total
Mitglieder im Inland	14.—	18.—	7.—	36.—	75.—
Mitglieder im Ausland	14.—	23.—	7.—	36.50	80.50
Ehepartner	7.—	fakultativ	7.—	36.—	50.—
Ab 40 Mitgliedsjahren		18.—	7.—	36.—	61.—
Ab 50 Mitgliedsjahren			7.—	36.—	43.—
Ab 60 Mitgliedsjahren			7.—		7.—**

^{*}Davon 1 Fr. zugunsten Frondienstfonds.

Bibliothekszuwachs

Akademischer Alpenclub Bern. Jahresbericht Nr. 80, 1984/85 Z 7073 Berner Spitzbergen-Expedition 1979. Texte: Peter **Aellen** u. a. 1980, 24 S. ill.

D 7082

Baud Anselme. Mont-Blanc mit französischen Nordalpen: Die 100 schönsten Skitouren. Pforzheim 1985, 255 S. ill. A 7096 Baumgartner Ruedi. Trekking und Entwicklung im Himalaya: die Rolwaling-Sherpa in Ostnepal im Dilemma zwischen

Tourismus und Tradition. Diessenhofen 1980, 252 S. Buscaini Gino. Dolomiten, Band 1: Die 100 schönsten Touren. Pforzheim 1984, 234 S. ill. A 7097 Dumler Helmut. Die Weitwanderwege der Dolomiten. München 1985, 160 S. ill. A 7098 Gramminger Ludwig. Das gerettete Leben: Aus der Geschichte der Bergrettung. München 1986, 271 S. ill. A 7095 Güllich Wolfgang; Kubin Andreas. Sportklettern heute: Technik, Taktik, Training. München 1986, 192 S. ill. A 7089 Höhne Ernst. Die Alpen zwischen Allgäu

^{**} Wird durch die Sektion bezahlt.